Eingangsteil für einen Oster-Frühgottesdienst

Drei Mitwirkende sprechen von verschiedenen Orten im dunklen Kirchraum, das gemeinsame Sprechen sollte vorab geübt werden. Der Kehrvers „HERR, wohin sollen wir gehen“ kann auch auf die erste Zeile des gleichnamigen Taizé-Lieds gesungen werden.

Stimme 1: Jesus ist tot und begraben. HERR, wohin sollen wir gehen?

Alle: HERR, wohin sollen wir gehen?

Stimme 2: Jesus ist tot und alle Hoffnung erstickt. HERR, wohin sollen wir gehen?

Alle: HERR, wohin sollen wir gehen?

Stimme 3: Jesus ist tot und die Dunkelheit triumphiert. HERR, wohin sollen wir gehen?

Alle: HERR, wohin sollen wir gehen?

Stimmen 1,2,3: Jesus ist tot, doch der Morgen bricht an. Lasst uns bleiben, wachen und beten.

Lied aus Taizé: Bleibet hier und wachet mit mir….

Stimmen 1, 2, 3: Denn Gott ist die Liebe.

Stimme 1: Die Liebe erträgt alles.

Stimme 2: Die Liebe glaubt alles.

Stimme 3: Die Liebe hofft alles.

Stimmen 1, 2, 3: Die Liebe hält allem stand!

Lied aus Taizé: Bleibet hier und wachet mit mir…

Stimme 1: Aber Jesus ist tot und begraben!

Stimme 2: Aber Jesus ist tot und alle Hoffnung erstickt!

Stimme 3: Aber Jesus ist tot und die Dunkelheit triumphiert!

Stimme 1: Doch wartet…

Stimme 2: …und wartet…

Stimme 3: …und wartet….

Stimmen 1, 2, 3: Und seht!

Im Rückraum der Kirche wird die Osterkerze entzündet.

Einzug der Osterkerze, Halt an drei Stationen mit Liedruf: „Christus ist das Licht!“

Osterkerze wird auf den Leuchter gestellt und das Licht in die Gemeinde weitergegeben, dazu Lied: Christ ist erstanden (EG 99)

Lesung des Oster-Evangeliums

Liturg\*in:

Halleluja! Christ ist erstanden!

Alle: Er ist wahrhaftig auferstanden!

Liturg\*in:

Auferstanden in stiller und geheimnisvoller Dunkelheit

noch vor dem Chor der Vögel bei Sonnenaufgang.

Halleluja! Christ ist erstanden!

Alle: Er ist wahrhaftig auferstanden!

Liturg\*in:

Auferstanden mit leiser Herrlichkeit und Gnade

und doch mit Vollmacht über allem Maß.

Halleluja! Christ ist erstanden!

Alle: Er ist wahrhaftig auferstanden!

Liturg\*in:

Auferstanden um zu beweisen, dass Gewalt keine Lösung ist,

um uns Frieden und Leben in Fülle zu schenken.

Halleluja! Christ ist erstanden!

Alle: Er ist wahrhaftig auferstanden!

Liturg\*in:

Denn der menschgewordene Gott

hat sich der Sünde preisgegeben.

Das letzte Lachen ist Gottes Lachen,

ja, Gott lacht zuletzt:

denn nach dem Kreuz kommt Freiheit,

nach der Gewalt kommt Frieden,

nach dem Verrat kommt Freundschaft,

nach der Vernichtung des Lebens kommt neues Leben.

Das erste Lachen und das letzte Lachen gehört Gott.

Und Gott hat uns ein Lachen bereitet.

Halleluja! Christ ist erstanden!

Alle: Er ist wahrhaftig auferstanden!

Lied: Wir wollen alle fröhlich sein in dieser österlichen Zeit (EG 100)

Autorin: Claudia Süssenbach nach einer Idee von David Coleman, aus: Ruth Burgess u. Chris Polhill, Eggs and Ashes. Practical & liturgical resources for Lent and Holy Week, Wild Goose Publications, Iona Community.